

The University of Maine

DigitalCommons@UMaine

Maine POW Collection

Special Collections

7-1945

Der Wachter, Special Edition, July 1945

Camp Houlton

Follow this and additional works at: <https://digitalcommons.library.umaine.edu/pow>

This Newsletter is brought to you for free and open access by DigitalCommons@UMaine. It has been accepted for inclusion in Maine POW Collection by an authorized administrator of DigitalCommons@UMaine. For more information, please contact um.library.technical.services@maine.edu.



DER WÄCHTER

LAGERZEITUNG DES P.O.W.-CAMP HOULTON
UND DER NEBENLAGER SEBOOMOOK-SPENCER LAKE-PRINCETON

SONDERAUSGABE JULI 1945

DER NEUE SOMMERLEHRPLAN.

Erweitere Dein Können. Bereite Dich vor fuer die Aufgaben, die Deiner harren, wenn Du in die Heimat zurueckkehrst.

Dieses sollen die Leitworte sein, unter denen sich die Lehrenden und Lernenden des P.O.W. Camp Houlton fuer die naechsten zwei Wochen zur gemeinsamen Arbeit zusammen finden wollen. Wir muessen die innere Dumpfheit, die in den langen Jahren des Krieges fast unbewusst ueber uns alle gekommen ist, gewaltsam abschuettern und zugleich die Eintoenigkeit des Lebens im dem Kriegsgefangenenlager zu ueberbruecken suchen. Wir muessen alles tun, was uns die Wiedereinreihung in das Zivilleben erleichtert.

Unter den gegebenen Umstaenden ist alles getan worden, um den angefuehrten Aufgaben gerecht zu werden. Im diesmaligen Lehrplan hat der Sprachunterricht und das Gebiet der Technik ganz besondere Beachtung gefunden. Neu aufgenommen werden konnte eine Unterrichtsreihe ueber Landwirtschaft. Daneben haben auch die Gebiete der Allgemeinbildung und der geistigen Erbauung, wie Geschichte, Literatur und Musik einen gebuehrenden Platz erhalten.

Der Wert des Sprachenlernens ist in frueheren Zeiten oft angezweifelt worden. Unter den jetzigen Verhaeltnissen duerfte es jedem klar sein, welchen Wert es haben kann, sich auch nur in geringem Umfang in einer Fremdsprache ausdruecken zu koennen. Den gegebenen Verhaeltnissen entsprechend lehren wir Englisch, Franzoesisch und Russisch. Englisch nimmt den breitesten Raum ein. Die bisherigen Kurse werden fortgesetzt. Dazu ist ein neuer Kursus bereits eroeffnet worden. Ausserdem wird ein neuer Konversationskursus denjenigen, die die englische Sprache bereits beherrschen, weitere Einblicke in ihre Besonderheiten geben. Franzoesisch und Russisch werden als Anfaengerkurse gegeben.

Die Technischen Kurse sollen den Technikern die Moeglichkeit geben, ihr Koennen aufzufrischen und zu erweitern. Zugleich sollen diese Stunden der Vorbereitung fuer das Studium an technischen Schulen dienen.

Fuer die in landwirtschaftlichen Berufen stehenden wird ein Fachmann drei verschiedene Lehrgaenge abhalten.

Wir hoffen, mit den technischen und landwirtschaftlichen Unterrichtsreihen auch den Kameraden etwas zu bieten, deren Interessen und berufliche Neigungen bisher nicht in vollem Umfang beruecksichtigt werden konnten. Hierdurch wird gleichzeitig jedem der an Aufbauwerk in der Heimat mithelfen will, Gelegenheit geboten, nuetzliche Vorarbeit zu leisten.

Aus dem vergangenen Lehrabschnitt soll schliesslich erwaeht werden, dass innerhalb der letzten zwei Wochen 477 Unterrichtsstunden erteilt wurden, die 6561 Lernende besuchten. Die Teilnahme am Unterricht wurde erstmalig nach einem fuer alle Kriegsgefangenenlager der Vereinigten Staaten einheitlichen Formular bescheinigt.

Der Sommerlehrplan im Einzelnen

SPRACHEN:

1. Englisch fuer Anfaenger, Neu (Mueller)
Dieser Lehrgang ist bereits eroeffnet worden.
Weiter werden die Lehrgaenge, die im letzten Lehrplan abgehalten wurden, fortgesetzt. Denjenigen, die bereits Vorkenntnisse der englischen Sprache haben, ist Gelegenheit geboten, sich diesen Vorkenntnissen entsprechend an einem der folgenden Kurse zu beteiligen. (naehere Auskuenfte erteilen die Kursusleiter)
2. Englisch Anfaenger (Mueller)
Dieser Lehrgang (bisher Englisch S) wird nach der neuartigen Methode des Orthologischen Instituts fortgesetzt. Das Lehrbuch "Learning the English Language" wird den Lernenden leihweise zur Verfuegung gestellt.
3. Englisch Anfaenger (Wrede)
Dieser Lehrgang (bisher Englisch F) wird mit Lektion 11 der bekannten "Kleinen Englischen Sprachlehre" von Otto fortgesetzt.
4. Englisch Fortgeschrittene (Mueller)
Unter Zusammenlegen der bisherigen Kurse Englisch AB und EGH wird dieser Lehrgang mit Lektion 18 der "Sprachlehre" von Otto seine weitere Arbeit beginnen.
5. Englisch Fortgeschrittene (Reitzel)
Dieser Lehrgang (bisher Englisch CD) wird mit Lektion 15 der "Sprachlehre" von Otto fortgesetzt.
6. Englische Uebungen (Mueller)
In diesem Lehrgang werden grundsaeztliche Fragen der Englischen Grammatik behandelt werden. In Diktaten und Uebersetzungsuebungen wird den Teilnehmern Gelegenheit geboten, ihre Faehigkeiten im Verstaendnis und Ausdruck der englischen Sprache zu ueberpruefen.
7. Englische Lesestunde (Reitzel)
In diesem Lehrgang, zu dem Lehrmaterial leihweise zur Verfuegung gestellt werden kann, werden Artikel aus amerikanischen Zeitschriften und Buechern gemeinsam gelesen, und in sprachlicher und grammatischer Hinsicht erlaeutert.
8. Englisch fuer Dolmetscher usw.
Dieser Lehrgang, der von einem amerikanischen Offizier abgehalten wird, bietet die Moeglichkeit, sich in schwierigen grammatischen Fragen, amerikanischem Stil und in der Aussprache fortzubilden. Da der Kursus in englischer Sprache gehalten wird ist ihre Beherrschung Voraussetzung an der Beteiligung.
9. Franzoesisch (Mueller)
Dieser Lehrgang wird als Anfaengerlehrgang gehalten. Lehrmaterial zu ihm kann leihweise zur Verfuegung gestellt werden.
10. Russisch (Vogel)
In diesem Anfaengerlehrgang sollen das russische Alphabet und die einfachsten Grundzuege der Grammatik dieser Sprache behandelt werden.

TECHNISCHE LEHRGAENGE:

1. Werkstoffkunde (Niklas)
In diesem Lehrgang werden Stahl und Eisen sowie die Leichtmetalle behandelt. Es wird erlaeutert, wie man im Hochofen aus Eisenerzen Roheisen gewinnt und in welcher Weise dieses weiter verarbeitet werden muss, um Stahl und schmiedbares Eisen herzustellen. Auch erfahrt man, was Stahlguss ist und wie man in Giessereien das Gusseisen herstellt. Ausfuehrungen ueber Leichtmetalle und ihre Legierungen beschliessen diesen Lehrgang, der fuer Teilnehmer aus allen Berufsarten ohne besondere fachliche Vorkenntnisse gedacht ist.

2. Technische Vortragsreihe (Niklas)
Diese Vortragsreihe hat die Aufgabe, Zuhörern aus den verschiedensten Berufen allgemein Interessierendes aus dem Gebiete der Technik mitzuteilen. Dies geschieht in einer Folge voneinander unabhängigen, in sich abgeschlossenen Vorträgen über die Arbeitsweise der grossen Kraftmaschinen, der Dampfturbinen, des Dieselmotors, der Lokomotive, über die Herstellung von Benzin und ähnliche Gebiete. Das Thema der einzelnen Vorträge wird an den Unterrichtstafeln der beiden Speiseraume jeweils besonders angekuendigt.
3. Elektrotechnik (Niklas)
In diesem Lehrgang werden behandelt: Stromstärke, Spannung, Widerstand, Stromwärme, Arbeit und Leistung, Anwendung der Elektrizität in Geräten und Maschinen. Der Lehrgang, der für alle Berufsarten gedacht ist, erfordert keine Vorkenntnisse.
4. Baukonstruktion (Theisinger)
Dieser Lehrgang ist eingerichtet für Maurer, Zimmerer, Schreiner, Klempner, Dachdecker, Baupolierer, Schachtmeister, alle Bauhandwerker, Jungbautechniker und Volontäre.
Es werden behandelt:
Holzbau: Holzzerne Zwischendecken, Fussboeden, Fachwerkbau, Dachformen, Pfetten, Kahlbalken, Dachstühle, das Austragen vom Gradsparren, das Haengewerk, das Sprengwerk, Hallendaecher, Pultdaecher, Saegel- oder Sheddaecher, Dachgauben, Ziegeldaecher, Dachrinne, Abfallrohre, Treppenbau, Fluegel- und Kastenfenster, Fensterlaeden, Haustueren, Innentueren, Einfriedigungen.
Steinbau: Block- u. Kreuzverband, Mauer- u. Kamin-Verbaende, Segmentbogen, Bruchsteinverband, Quadermauerwerk, Fenster- u. Tuerrahmen und ihre Profilierungen, Tonnengewoelbe, Kreuzgewoelbe, Gesimsausbildung, T Traegerdecken, Remydecken, Eisenbetondecken, Eisenbetonstuetzen, Unterzuege, Eisenbetontreppen und das Bewehrungssystem, Steinstreppen, Differenzstufen.
5. Technisches Rechnen (Niklas)
In diesem Lehrgang werden Zahlen- u. Buchstabenrechnen für alle handwerklichen und technischen Berufe von der Bruchrechnung, den Potenzen und Wurzeln bis zu Gleichungen ersten und zweiten Grades und der Rechenschieber behandelt.
6. Technisches Zeichnen (Niklas)
Dieser Lehrgang für handwerkliche und technische Berufe gibt eine Anleitung zum Anfertigen und Lesen technischer Zeichnungen, Grundriss, Aufriss, Seitenriss, Schnitte und Vermassung von Maschinenteilen. Daneben wird die Inhaltsberechnung von Flächen und Körpern gelehrt werden.

LANDWIRTSCHAFTLICHE LEHRGAENGE:

1. Grundlehrgang (v. Ochsenstein)
In diesem Lehrgang werden behandelt:
der Boden, Bodenbearbeitung, wirtschaftseigene Dünger, Handelsdünger, Fruchtfolge, Maschinen, Hof und Stall, Buchführung, der Landarbeiter, Schädlingsbekämpfung, Verbesserungen, Kunstgriffe, Erleichterungen.
2. Tierhaltung und Zucht (v. Ochsenstein)
In diesem Lehrgang werden behandelt:
tierische Zelle und Gewebe, Fortpflanzung, Vererbung, Verdauung, Fütterung und Futterberechnung, Viehpflege und Aufzucht, Anatomie und Physiologie des Pferdes, das Rind und seine Rassen, Schweinezucht, Schafhaltung, der Hühnerhof, Veredelungswirtschaft, Tierkrankheiten und erste Hilfe.

3. Pflanzenbau (v. Ochsenstein)

In diesem Lehrgang werden behandelt:

Morphologie und Anatomie der Pflanzen, Physiologie der Pflanzen, Das Wachstum, Roggenbau, Weizen-, Gersten-, Hafer-, Kartoffel-, Rueden-Anbau, Huelsenfruechte, Futterpflanzen, Zwischenfruchtbau, Oelfruechte und Leingewaechse, das Gruenland.

ALLGEMEINWISSEN:

1. Politische und wirtschaftliche Entwicklung der USA (Pasman)

In dieser Vortragsreihe soll die geschichtliche Entwicklung der Vereinigten Staaten unter besonderer Hervorhebung der politischen und wirtschaftlichen Seite dargestellt werden.

2. Charakterkunde (Pf. Schwotzer)

Der menschliche Charakter, Hilfsmittel der Charaktererkennung (wie z.B. Graphologie), Bedeutung von Psychologie und Psychoanalyse, Typenformen und Typenlehre werden in dieser Vortragsreihe behandelt.

3. Deutsche Literatur (Reitzel)

Deutsche Meisternovellen und Balladen von Theodor Storm, Gottfried Keller, Conrad Ferdinand Meyer, Gerhardt Hauptmann u.a. werden in dieser Vortragsreihe zur Vorlesung gebracht und naeher verstaendlich gemacht werden. Durch Anzeigen an den Unterrichtstafeln in den Speiseraeumen wird jeweils bekannt gegeben, was an den betreffenden Abenden zum Vortrag kommt.

4. Differentialrechnung (Niklas)

Dieser besonders fuer technisch Berufe wichtige Lehrgang zur Einfuehrung in das mathematische Teilgebiet der Differentialrechnung wird fortgesetzt. Fuer diejenigen, die neu hinzukommen, erfolgt eine Einfuehrung.

5. Buergerliches Rechnen (Gloeckner)

In diesem Lehrgang werden die einfacheren Rechnungsarten, das Bruch- und Dezimalrechnen, die Schluss-, Prozent- und Zinsrechnung gelehrt.

6. Musik (Hartl)

Der bisher durchgefuehrte Guitarrenunterricht und die Notenkunde werden fortgesetzt.

In einem neuen Lehrgang wird das Spielen der Mandoline gelehrt werden und es wird Anfaengern Gelegenheit geboten, das Notenlesen und die Grundzuege der Harmonielehre zu erlernen. Unterrichts- und Uebungsraum fuer Musikfreunde befindet sich im Teillager 2.

STUNDENPLAN FUER DEN SOMMERLEHRGANG

I. SPRACHEN.

1. Mueller	Engl. Anf. neu	Montag Donnerstag	19-20 19-20	Raum 5
2. Mueller	Engl. Anf.	Dienstag Freitag	19-20 19-20	Raum 5
3. Wrede	Engl. Anf.	Dienstag Freitag	19-20 19-20	Raum 4
4. Mueller	Engl. Fortg.	Mittwoch Sonnabend	19-20 19-20	Raum 5
5. Reitzel	Engl. Fortg.	Mittwoch Sonnabend	20-21 20-21	Raum 3
6. Mueller	Engl. Uebungen	Mittwoch Sonnabend	20-21 20-21	Raum 5
7. Reitzel	Engl. Leseunde	Mittwoch Sonnabend	21-22 21-22	Raum 3
8.	Engl. f. Dolmetscher	Freitag	20-22	Raum 5
9. Mueller	Franzoesisch	Montag Donnerstag	20-21 20-21	Raum 3
10. Vogel	Russisch	Dienstag	20-22	Raum 5

II. TECHNISCHE LEHRGAENGE.

1. Niklas	Werkstoffkunde	Freitag	19-21	Raum 3
2. Niklas	Techn. Vortragsreihe	Mittwoch	19-21	Raum 4
3. Niklas	Elektrotechnik	Donnerstag	19-21	Raum 4
4. Theisinger	Baukonstruktion	Montag	20-22	Raum 4
5. Niklas	Techn. Rechnen	Dienstag Donnerstag	20-21 21-22	Raum 3
6. Niklas	Techn. Zeichnen	Sonnabend	20-21	Raum 4

III. LANDWIRTSCHAFTLICHE LEHRGAENGE.

1. v. Ochsenstein	Grundlehrgang	Montag	19-20	Raum 4
2. v. Ochsenstein	Tierhaltung u. Zucht	Mittwoch	19-20	Raum 3
3. v. Ochsenstein	Pflanzenbau	Sonnabend	19-20	Raum 4

IV. ALLGEMEINWISSEN.

1. Pasma	Politische u. wirtschaftliche Entwicklung d. USA	Montag	20-22	Raum 5
2. Pf. Schwotzer	Charakterkunde	Donnerstag	20-22	Raum 5
3. Reitzel	Deutsche Literatur	Dienstag	20-22	Raum 4
4. Gloeckner	Buergerl. Rechnen	Montag Donnerstag	19-20 20-21	Raum 3
5. Niklas	Differentialrechnen	Dienstag Sonnabend	19-20 19-20	Raum 3
6. Hartl	Notenlesen und Mandolinunterricht	Montag Donnerstag	19-21 19-21	Lager 2
Hartl	Notenlesen und Gitarrenunterricht	Dienstag Freitag	19-21 19-21	Lager 2